

- Anzeige -

Wir stellen vor: Die vor gut einem Jahr eröffnete Meistermeile

- Anzeige -

Starke Adresse für das Handwerk

Meistermeile: Handwerkerhof auf vier Etagen für rund 100 Betriebe

HEINRICH SIERKE, LOKSTEDT

Auf großen Zuspruch stößt die vor gut einem Jahr eröffnete Meistermeile Hamburg. Der Gewebefabrik für kleine und mittlere Unternehmen bietet auf vier Etagen Platz für Werkstätten, Büros und Lager. Die Gesamtfläche von rund 15.700 Quadratmetern ist für rund 100 Betriebe konzipiert – drei Viertel der Kapazitäten sind bereits vermietet.

Die Bandbreite der Betriebe reicht von Gewerken wie Betonbauer, Dachdecker, Elektrotechnik, Fliesenleger, Maler und Lackierer sowie Zimmerer über Schilder- und Lichtreklamemacher, Rolladen- und Sonnenschutztechnik sowie Klavier- und Cembalobauer bis zu Bäckern,

„Die Gemeinschaft ist wahnsinnig wichtig. Wir erleben einen pragmatischen Umgang, wir helfen und unterstützen uns

Nina Hendricks, Druckerei Von Nobel

die mit kreativen Kuchen und Torten brillieren.

„Die Gemeinschaft ist wahnsinnig wichtig. Wir erleben einen pragmatischen Umgang, wir hel-



Bürgermeister Peter Tschentscher (M.) und Hjalmar Stemmann, Präsident der Handwerkskammer Hamburg, waren bei der Eröffnung der Meistermeile ganz angetan von der Vielfalt und Professionalität der zahlreichen Gewerke des Handwerkerhofs.

FOTO: SCHOMBURG

fen und unterstützen uns“, sagt Nina Hendricks, Gründerin der Druckerei Von Nobel und Mieterin in der Meistermeile. Dies bestätigt auch Niels Weidner, Leiter der Betriebsberatung in der Handwerkskammer Hamburg: „Wir haben von Anfang an die Meistermeile als ein ‚Hand-in-Hand-Haus‘ gesehen und sind froh, dass diese Idee mit so vielen unterschiedlichen Gewerken aufgegangen ist.“

Kunden können in der Gemeinschaft der Meistermeile nahezu alle Gewerke rund um ihr Haus auf einem Hof finden. Zudem bietet die Meistermeile ein

Forum zur Vernetzung unterschiedlicher Betriebe.

Die Meistermeile ist Teil des „Masterplan Handwerks“, den Handwerkskammer und Senat



Die Lastenaufzüge können bis zu elf Tonnen tragen.

FOTO: PR

miteinander vereinbart haben: Innenstadtnah sollen günstige und moderne Flächen für Handwerksbetriebe entstehen. Die Mieten der Meistermeile liegen netto zwischen 7,70 bis 8,20 Euro pro Quadratmeter, hinzu kommen Nebenflächen- und Betriebskosten. Hierbei sind auch Gemeinschaftstoiletten in jedem Obergeschoss und Müllentsorgung enthalten.

Der stadteigene Handwerkerhof bietet auch sonst Top-Rahmenbedingungen: „Hier haben sich die funktionalen Stärken der Meistermeile bewiesen. Große Türen, starke Lastenaufzüge

und die robuste Deckentragkraft bieten die besten Voraussetzungen“, weiß Nina Hendricks.

So trägt der „Elefant“, einer der vier Lastenaufzüge, eine Last von bis zu elf Tonnen und misst rund sechs mal drei Meter. „Man kann sogar mit dem Transporter hineinfahren und auf der Etage ausladen“, erklärt Henrik Strate, Standortberater der Handwerkskammer Hamburg. Die Türen wiederum sind etwa zwei Meter breit, die Decken in den Obergeschossen rund 3,10 Meter hoch. Des Weiteren kommt zu den vier Stockwerken ein hohes Kellergeschoss mit Lagerflächen.

Rasch bestätigte sich – und erst recht jetzt, nach gut einem Jahr – die Analyse von Hjalmar Stemmann, Präsident der Handwerkskammer Hamburg. Er sagte im Juni 2019 bei der Eröffnung des Gewerbehofs: „Die Meistermeile ist eine starke Adresse für das Hamburger Handwerk und seine Kunden – also für uns alle: zentral zwischen Eppendorf und Lokstedt, mitten in der Stadt; dort, wo die Menschen das Handwerk brauchen, dort, wo es hingehört.“

Die wichtigsten Fakten

Meistermeile

Offakamp 9-11

☎ 35 90 52 64

Kontakt@Meistermeile.de

www.meistermeile.de



Drei Viertel der Gewerbeflächen des Handwerkerhofs sind bereits vermietet.

FOTO: SPRINKENHOF GMBH